

Arthur Landesmann



Das ist mein Vater, Arthur Landesmann.

Mein Vater war kein Mitglied in einer jüdischen Organisation, er war natürlich Österreicher, das war für ihn ganz normal. Er war Österreicher, und er war monarchistisch eingestellt, und wie er im Jahr 1938 verhaftet worden ist, ist er nicht als Jude verhaftet worden, sondern als Monarchist. Aber wie er dann nach Dachau gekommen ist, ist man draufgekommen, daß er Jude ist, und da war er Jude.

Wir waren bewußte Juden, das war ganz klar, und wir hätten uns nie im Leben taufen lassen oder so etwas.

Seine Freunde waren christlich und jüdisch. Viele Kollegen waren natürlich aus der Branche... Und dann im Jahre '38 hat das Schicksal mir Recht gegeben, weil da ist Hitler gekommen und hat gemeint: 'Ihr seid keine Österreicher!'

Er war nicht religiös, aber die Feiertage hat er gehalten - wir sind mindestens vier, fünfmal im Jahr, zu den hohen Feiertagen, in den Tempel gegangen. Wir haben auch immer zu Pessach einen Seder gehabt.